

Der Vorsitzende, Abg. Steiner, wies darauf hin, dass der Antrag am 16.09.2019 als Nachtrag versandt wurde.

SkB Schroerlücke erläuterte den Antrag.

Abg. Seelbach wollte wissen, ob es sich um eine staatliche, gemeinnützige oder private Initiative handele.

Der Vorsitzende antwortete, in dieser Initiative haben sich private Motorradfahrer zusammengeschlossen, um sich für das „leise Motorradfahren“ einzusetzen und die Nutzungskonflikte mit der Wohnbevölkerung zu minimieren. Mehrere Kommunen seien bereits der Initiative beigetreten.